

Es kräht und gackert in der Zeller Keramik

Zell a. H. 112 Jahre, nachdem »Hahn und Henne« das erste Mal auf Tassen und Teller gepinselt wurde, haben jetzt auch die lebendigen Vorlagen des Federviehs in einem geräumigen Gehege im Hof der Zeller Keramik eine Heimat gefunden. Geschäftsführer Ralf Müller (von links) präsentiert einen schwarzen Hahn der Rasse »Australorps«. Thomas Eppinger hat Stall und Auslauf gebaut, der Kreisvorsitzende der Kleintierzüchter, Gregor Firner, stand beratend zur Seite. Besucher können neben dem Hahn auch fünf schwarze Hennen bewundern.

Foto: Dietmar Ruh

